BIOLOGISCHE SCHUTZGEMEINSCHAFT HUNTE WESER - EMS e. V. - B S H

BSH . Tel. (04407) 5111 / 8088 . Fax (04407) 6760 . Gartenweg 5 . 26203 Wardenburg
info@bsh-natur.de .
LzO – IBAN: DE92 2805 0100 0000 4430 44 BIC: BRLADE21LZO

Pressemitteilung

06. Juni 2014

Zitronenfalter, Tagpfauenauge und Co

Schmetterlingsaktion der BSH mit der Grundschule Hundsmühlen

Wardenburg. Die Biologische Schutzgemeinschaft Hunte Weser-Ems e.V. (BSH) hat an vier verschiedenen Tagen zwischen Mai und Juni eine Aktion zum Thema „*Schmetterlinge*“ mit den beiden ersten und den beiden zweiten Klassen der Grundschule Hundsmühlen durchgeführt. Die Leitung hatte Konrektorin Christiane Karczmarzyk. Die BSH-Mitarbeiterinnen May Brandt und Claudia Roßkamp haben an der Unterrichtsgestaltung mitgewirkt. Zunächst wurde dabei ein Tafelbild mit vielen Informationen zu den bunten Faltern erarbeitet. Vom Bauplan des Schmetterlings über den Lebensraum bis hin zu den verschiedenen Entwicklungsstadien der Falter wurden wesentliche Merkmale angesprochen.

Einführung in die Grundlagen des Natur- und Artenschutzes. Mit dabei Frau Berkemeyer, Klassenlehrerin der 1a (hinten links).

Dabei wurde besonders auf die aktive Mitwirkung der Kinder Wert gelegt.
Doch Schmetterlinge wurden als typische heimische Insekten nicht nur in der Theorie behandelt. In zwei Arbeitsgruppen machten sich die Kinder daran, diese Tiergruppe durch eigene Aktionen kennenzulernen. Die Bastelgruppe konnte mit Tonkarton, Glitzerfolie und Buntstiften ihrer Fantasie freien Lauf lassen. So entstand bei einigen Kindern ein Zitronenfalter oder auch der Kleine Fuchs. Aber auch sehr viele bunte und kreative „Traumschmetterlinge“ wurden gestaltet.
Die andere Gruppe hielt sich währenddessen in der Schulküche auf. Dort wurden aus Keksteig kleine und große Schmetterlinge ausgestochen. Nach dem Backen wurden diese auch verziert mit Glasur, verschiedenen Streuseln und Smarties. Dass Schmetterlinge auch so gut schmecken können, hätte keiner gedacht. Nach einiger Zeit wurden die Gruppen getauscht. So konnten alle Kinder basteln und backen.
„Die Schülerinnen und Schüler aller vier Klassen waren sehr motiviert und kreativ. Zum guten Gelingen der Veranstaltung haben aber auch die Lehrerinnen beigetragen, die uns immer tatkräftig unterstützt haben. Und nicht nur die Schulklassen lernen etwas dabei. Auch wir konnten während der Aktionen an vier Unterrichtstagen methodisch und inhaltlich viele neue Erfahrungen sammeln“, stellte May Brandt fest. Sie ist Praktikantin des Freiwilligen Ökologischen Jahres (FÖJ) bei der BSH.

Text und Fotos: Claudia Roßkamp (BSH)

Vorbereitung der „Schmetterlinge“ aus Keksteig.

Kinder der Klasse 2b in Aktion beim Basteln von Zitronenfalter und Co.

Zwischenergebnisse des Tafelbildes in der Klasse 1b.

Aufgestellt in Reih und Glied. Die Gesichter zeugen von einer gelungenen Aktion. Hinten rechts: May Brandt (BSH).